

Kreis Blatt

— für den Landkreis Großes Werder —

Nr. 34

Neuteich, den 24. August

1932

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Preise für Naturalien.

Der Senat hat bestimmt, daß ab 15. August 1932 bei Feststellung des Wertes der Naturallieferungen folgende Großhandelspreise für 100 Kilogramm zugrunde zu legen sind:

Roggen im Mittel	10,15 G.
Weizen im Mittel	13,60 G.
Gerste im Mittel	12,10 G.
Erbsen (Victoria) im Mittel	16,25 G.

Dem Erzeuger sind darauf als Aufschlag 30 Prozent zu gewähren. Es ergeben sich mithin folgende Preise, mit welchen die Produkte den Landwirten und den Unterstützungsempfängern in Anrechnung zu bringen sind.

Doppelzentner Roggen 13,20 G., Weizen 17,68 G., Gerste 15,73 G., Erbsen 21,12 G.

Liegenhof, den 19. August 1932.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 2.

Betrifft: Herbstferien.

Die diesjährigen Herbstferien für die ländlichen Volksschulen des Kreises werden im Einvernehmen mit dem Herrn Schulrat wie folgt festgesetzt:

Schluß des Unterrichts: Donnerstag, den 29. Sept. d. Js.
Beginn des Unterrichts: Mittwoch, den 12. Oktober d. Js.
Dauer der Ferien: 12 Tage.

Liegenhof, den 19. August 1932.

Der Landrat.

Nr. 3.

Amtsbezirk Jungfer.

Amtsvorsteher Triente in Jungfer ist auf seinen Antrag von der Führung der Amtsvorstehergeschäfte einstweilen entbunden. Die Geschäfte führt bis auf weiteres der stellvertretende Amtsvorsteher, Hofbesitzer Marienfeld in Jungfer.

Liegenhof, den 23. August 1932.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

Personalien.

Durch Beschluß des Präsidiums des Landgerichts in Danzig vom 8. August 1932 ist für die nächsten 3 Jahre der Hofbesitzer Emil Janzen als Schiedsmann und der Kaufmann Wilhelm Trzinski als stellv. Schiedsmann des Schiedsmannsbezirks Nr. 40 (Liese) bestätigt worden.

Liegenhof, den 22. August 1932.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Einladung

zum

13. ordentlichen Kreislehrertage

des Kreises Gr. Werder

am Sonnabend, d. 17. September 1932, 14 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Lokale Epp, Platenhof.

Tagesordnung:

1. Pädagogisierung der Öffentlichkeit.
2. Tätigkeitsbericht.
3. Aussprache zu den ersten beiden Punkten.
4. Kassenbericht.
5. Bibliothek. Wahl des Vorstandes der Bibliotheksverwaltung.
6. Anträge. 2 Wochen vorher einreichen.
7. Verschiedenes.

Der erforderliche Urlaub zur Teilnahme an der Tagung ist soweit genehmigt, daß die Teilnehmer zur Zeit da sein können.

Der Vorsitzende.
Baumann.

Lassen

Sie

Ihre

Zeitschriften,

Gesetzsammlungen

schnellstens

einbinden!

Sie sparen dadurch viel Zeit und Geld,
verlieren keine Hefte, finden die gesuchten Aufsätze schnell, Ihre Bücherei gewinnt an Aussehen.

R. Pech & Richert

Neuteich

